



### **Das Trauercafé im Ansgarhaus**

*Mit der Trauer nicht allein sein*

Es ist schwer einen nahestehenden Menschen zu verlieren. Oft müssen Trauernde im Alltag sehr schnell wieder funktionieren und erhalten nicht die Möglichkeit, ihrer Trauer Raum zu geben. Das Oekumenische Altenzentrum „Ansgarhaus“ bietet deshalb seit mehr als dreieinhalb Jahren ein Trauercafé an. Bei Kaffee und Kuchen können sich Trauernde einmal im Monat in einem geschützten Rahmen mit Menschen, die sich in ähnlichen Situationen befinden, austauschen. Die Besucherinnen entscheiden selbst, ob und wann sie sich an den Gesprächen beteiligen. Sie können auch einfach nur zuhören.

Die Begleitung des Trauercafés erfolgt durch die Sozialarbeiterin Jacqueline Baxmann sowie durch die ehrenamtliche Mitarbeiterin Brigitta Töberg.

Das Trauercafé findet regelmäßig jeden **dritten Donnerstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr** im hauseigenen Café „Corbie“ statt. Da es sich um ein offenes Angebot handelt ist, ist eine Anmeldung nicht erforderlich.

Da das Ansgarhaus am 16. Juni sein 40-jähriges Jubiläum feiert, findet das nächste Treffen ausnahmsweise am **9. Juni 2016** statt.

Informationen zum Trauercafé:

Tel.: 0511-8389-176

(Di 10.00 bis 16.30 Uhr)

## **40 Jahre Ansgarhaus**

*Das Oekumenische Altenzentrum „Ansgarhaus“ feiert*

**am 16. Juni 2016** sein 40-jähriges Bestehen.

*Wir werden anlässlich unseres Jubiläums diesen Tag mit einem feierlichen Gottesdienst um **10.00 Uhr** beginnen und freuen uns über jeden*

*Besucher, der an diesem Tag mit uns feiern möchte.*